N i e d e r s c h r i f t

über die 6. Sitzung des Kreistages
am Montag, den 31.05.2010 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Konferenzsaal 237,
Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz,

Anwesenheit:

Anwesend:

Landrat

Roßner, Frank

Beigeordnete(r)

Hauck, Jürgen

Fraktion der CDU

Detko, Lothar

Franke, Thomas

Füßmann, Thomas

Gersdorf, Katrin

Gruhner, Stefan

Hanna, Allam Dr. med.

Peißker, Gabriele

Ranke, Beate

Sachse, Carsten

Schugens, Gottfried

Steffen, Berthold

Völm, Arnfried Dr.

Wetzel, Siegfried

Fraktion der SPD

Beer, Jochen

Feike, Anette

Kanis, Regine

Klimpke, Juergen K.

Oppel, Peter

Voll, Martina

Wietzel, Hans

Wohl, Rüdiger

Fraktion Die LINKE

Dicke, Angelika
Fleischmann, Hannelore
Hofmann, Thomas
Kalich, Ralf
Knüpfer, Dieter
Lukas, Almut
Möller, Klaus
Pechtl, Klaus
Rebelein, Dieter Dr.
Weithase, Helga

Fraktion der UBV

Eismann, Andreas
Militzer, Bernd
Scheffczyk, Andreas
Weinrich, Ralf

Fraktion der FDP

Ortwig, Volker
Rudolph, Marco
Würzl, Siegbert

Mitarbeiter der Kreisverwaltung

Butz, Regina
Jahn, André
Keller, Nils
Nielsen, Katrin
Nitsch, Michael
Pfeiffer-Geheeb, Kristin
Siegmond, Michael
Täumel, Kerstin
Weiß, Katrin
Wutzler, Enrico

Entschuldigt:

Fraktion der CDU

Hetterle, Norbert (dienstliche Gründe)
Poßner, Wolfgang (Arzttermin)

Fraktion der SPD

Künast, Dagmar (dienstliche Gründe)
Seidel, Marco (krank)

Fraktion der UBV

Kleindienst, Wolfgang (dienstliche Gründe)
Querengässer, Gerd (dienstliche Gründe)

Fraktion der FDP

Modde, Michael (Urlaub)
Wippert, Klaus (Urlaub)

Schriftführerin: Beate Eismann

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Kreistages am 22.03.2010 (öffentlicher Teil)
2. Richtlinie über die Verleihung der Ehrenmedaille und Anerkennungsurkunde des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: KT/036/2010
3. Außerplanmäßige Ausgaben Förderprogramm STÄRKEN vor Ort 2010
Vorlage: KT/037/2010
4. Beitritt des Saale-Orla-Kreises zum Verein "Burgenstraße Thüringen"
Vorlage: KT/038/2010
5. Modellprojekt zur Verbesserung der Schulessenversorgung
Vorlage: KT/040/2010
6. Zustimmung zur Teilnahme an der Bewerbung zur Pilotphase "Gemeinschaftsschulen im Aufbau"
Vorlage: KT/041/2010
7. 1. Änderung der Vereinbarung zur Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule vom 13.01.2009
Vorlage: KT/042/2010
8. Erstellung einer Vorschlagsliste für ehrenamtliche Richter in der Thüringer Verwaltungsgerichtsbarkeit; hier für das Verwaltungsgericht Gera
Vorlage: KT/039/2010
9. Anträge
- 9.1. Auftrag zur Einbringung der Kreisstraßennetzkonzeption
Vorlage: AN/019/2010
- 9.2. Überprüfung der Mitglieder des Kreistages auf eine Tätigkeit für das ehem. MfS/AfNS
Vorlage: AN/018/2010
- 9.3. Einführung eines Demographiebeauftragten im Saale-Orla-Kreis
Vorlage: AN/028/2010
- 9.4. Konzeption zur Einrichtung eines Seniorenbüros und von Seniorenvertretungen im Saale-Orla-Kreis
Vorlage: AN/029/2010
- 9.5. Bildung eines Seniorenbeirates
Vorlage: AN/027/2010
- 9.6. Bericht Modellprojekt zur Weiterentwicklung der Thüringer Grundschulen
Vorlage: AN/025/2010
- 9.7. Konzept Saale-Radwanderweg
Vorlage: AN/026/2010
- 9.8. Antrag zum Beschluss über Bauunterlagen für die Verlegung des Saale-Radwanderweges
Vorlage: AN/021/2010
- 9.9. Antrag zur Darstellung der Einhaltung des § 10 ThürGemHV bei der Baumaßnahme Verlegung des Saale-Radwanderweges
Vorlage: AN/023/2010
- 9.10 Antrag zur Änderung des § 20 der Geschäftsordnung des Kreistages des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: AN/020/2010
- 9.11 Antrag zum Beschluss über Bauunterlagen für die Baumaßnahme BS SOK - Sanierung T-4 Gebäude Pößneck, Carl-Gustav-Vogel-Straße
Vorlage: AN/022/2010

- 9.12 Antrag zur Darstellung der Einhaltung des § 10 ThürGemHV bei der Baumaßnahme BS SOK - Sanierung T-4 Gebäude Pöbneck, Carl-Gustav-Vogel-Straße
Vorlage: AN/024/2010
- 9.13 Antrag auf Erhalt des Regelschulstandortes "Hain" in Bad Lobenstein
Vorlage: AN/006/2009
- 9.14 Antrag bzgl. Erarbeitung Konzept Jugendhaus Bad Lobenstein
- 9.15 Hartz IV - Kosten der Unterkunft
Vorlage: AN/014/2010
- 10. Informationen/Sonstiges
- 11. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 6. Sitzung des Kreistages und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages des Saale-Orla-Kreises fest.

Herr Scheffczyk stellt den Dringlichkeitsantrag, den Landrat zu beauftragen, die Aufgabenstellung zur Sanierung des T 4 Gebäudes in Pöbneck zur Berufsschule dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Zur Begründung der Dringlichkeit verweist Herr Scheffczyk auf die Sachverhaltsdarstellung in der Vorlage, die vor Sitzungsbeginn an die Kreistagsmitglieder verteilt wurde.

Die Dringlichkeit des Antrages wird bei 17 Ja-Stimmen, 15 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen nicht anerkannt.

Zu den Tagesordnungspunkten 5., 9.3. und 9.4. beantragt die Fraktion Die LINKE, diese von der Tagesordnung zu nehmen oder als dringlich zu behandeln, da diese mit Registrierdatum 21.05.2010 verspätet eingegangen sind. Der Landrat führt aus, dass die Anträge fristgerecht vorgelegen haben. Herr Scheffczyk sieht die Anträge ebenfalls als verspätet eingegangen und möchte die genannten Themen von der Tagesordnung nehmen, um sie im nächsten Kreistag zu behandeln. Der Landrat sieht keinen Verstoß gegen die Geschäftsordnung, da die Anträge fristgemäß bei ihm vorlagen.

Der Landrat tritt in die Tagesordnung ein.

Zu TOP 1   Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung des Kreistages am 22.03.2010 (öffentlicher Teil)

Herr Scheffczyk weist darauf hin, dass die Mitglieder der UBV-Fraktion in der letzten Kreistagssitzung darum gebeten hatten, dass ihr Abstimmverhalten zu den Tagesordnungspunkten 3 (HH-Plan) und 4 (Finanzplan) namentlich in der Niederschrift vermerkt wird. Dies ist nicht geschehen.

Er gibt hiermit nochmals zu Protokoll, dass die anwesenden Mitglieder der UBV-Fraktion bei beiden Abstimmungen dagegen gestimmt haben.

Weitere Wortmeldungen zur Niederschrift gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises genehmigt die Niederschrift über die 5. Sitzung des Kreistages am 22.03.2010 (öffentlicher Teil).“

68-6/2010

**Zu TOP 2 Richtlinie über die Verleihung der Ehrenmedaille und Anerkennungsurkunde des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: KT/036/2010**

Wortmeldungen zu diesem TOP gibt es nicht.

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt

1. die Aufhebung des Kreistagsbeschlusses Nr. 416-31/98 vom 22.06.1998 („Auszeichnungsordnung des Saale-Orla-Kreises“),
2. die ‚Richtlinie über die Verleihung der Ehrenmedaille und Anerkennungsurkunde des Saale-Orla-Kreises‘ in der als Anlage 1 der Niederschrift beigefügten Fassung.“

69-6/2010

**Zu TOP 3 Außerplanmäßige Ausgaben Förderprogramm STÄRKEN vor Ort 2010
Vorlage: KT/037/2010**

Der Landrat erläutert kurz den Sachverhalt zur Vorlage.

Frau Feike teilt mit, dass sich der Sozialausschuss ausführlich mit dem Thema beschäftigt hat und weist darauf hin, dass trotz hohem Verwaltungsaufwand mit dem Projekt insbesondere Frauen und Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund geholfen werden kann. Der Sozialausschuss gab die mehrheitliche Empfehlung, der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Herr Dr. Hanna ist der Meinung, dass der Eigenanteil an Personalkosten sehr hoch sei; diese könnten in der Verwaltung evtl. anders verrechnet werden. Außerdem sei die Bezeichnung Mikroprojekt für diese Größenordnung nicht korrekt.

Herr Hofmann weist auf die Gesamtverantwortung von ARGE sowie der Agentur für Arbeit und ebenfalls auf den hohen Personalaufwand hin. Er **beantragt**, den *Beschlussvorschlag um folgenden Punkt 4 zu ergänzen*: „Nach Abschluss der Förderprojekte im Rahmen von STÄRKEN vor Ort wird dem zuständigen Ausschuss ein Bericht zu Erfahrungen, Wirkung und Schlussfolgerungen aus dem Verlauf des Förderprogramms vorgelegt.“

Herr Wetzel trifft um 14:27 Uhr zur Teilnahme an der Sitzung ein.

Der Landrat gibt zu Bedenken, dass auch der zu erwartende Nutzen dieses Projektes für die Region beachtet werden sollte.

Herr Scheffczyk betont, dass hier zu hohe Nebenkosten entstehen, nur um die Fördermittel auszureichen.

Frau Kanis weist darauf hin, dass das Projekt bereits im letzten Jahr im Kreistag vorgestellt wurde und nun lediglich der Zusatzantrag aufgenommen werden soll.

Vor der Abstimmung wird festgelegt, den Änderungsantrag der Fraktion Die LINKE ergänzend mit in die Beschlussfassung aufzunehmen.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt:

1. Außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von bis zu 176.471,00 € für das Haushaltsjahr 2010 im Unterabschnitt 1.40001 (Gruppierungen entsprechend Ausgabeart laut Haushalts-systematik) zur Umsetzung des Förderprogramms STÄRKEN vor Ort im Saale-Orla-Kreis. Diese Gesamtausgaben verteilen sich dabei wie folgt:
  - Mikroprojektausgaben: 129.000,00 €
  - Sachausgaben der Lokalen Koordinierungsstelle: 21.000,00 €
  - Personalausgaben der Lokalen Koordinierungsstelle: 26.471,00 €.
2. Außerplanmäßige Einnahmen in Höhe von bis zu 150.000,00 € für das Haushaltsjahr 2010 auf der Haushaltsstelle 1.40001.17000 als Zuwendung im Rahmen des Förderprogramms STÄRKEN vor Ort. Diese Zuwendung erfolgt aus Mitteln des Europäischen Sozialfond (ESF). Diese Gesamteinnahmen verteilen sich dabei wie folgt:
  - Einnahmen für Mikroprojekte: 129.000,00 €
  - Einnahmen für Sachmittel der Lokalen Koordinierungsstelle: 21.000,00 €.
3. Die Kofinanzierung des Saale-Orla-Kreises beträgt insgesamt 26.471,00 € für die Inanspruchnahme der Fördermittel im Jahr 2010. Dies entspricht einer Förderquote von 85 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben. Der Mitleistungsanteil des Saale-Orla-Kreises in Höhe von 15 % wird in Form von nicht erstattungsfähigen Personalausgaben der Lokalen Koordinierungsstelle sicher gestellt. Die Personalkosten von 26.471,00 € führen jedoch nicht zu einer Erhöhung der Personalausgaben des Saale-Orla-Kreises, sondern werden aus dem bestehenden Personalkostenbudget für das Haushaltsjahr 2010 durch interne Verrechnungen von Arbeitsstunden und Stellenanteilen finanziert.
4. Nach Abschluss der Förderprojekte im Rahmen von STÄRKEN vor Ort wird dem zuständigen Ausschuss ein Bericht zu Erfahrungen, Wirkung und Schlussfolgerungen aus dem Verlauf des Förderprogramms vorgelegt.“

70-6/2010

**Zu TOP 4 Beitritt des Saale-Orla-Kreises zum Verein "Burgenstraße Thüringen"
Vorlage: KT/038/2010**

Der Landrat erläutert den Sachverhalt zur Vorlage.

Herr Klimpke informiert, dass der Wirtschaftsausschuss die Angelegenheit ausführlich diskutiert hat und für die Zustimmung plädiert.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt den Beitritt des Saale-Orla-Kreises zum Verein ‚Burgenstraße Thüringen‘ mit Sitz auf der Veste Coburg in 96450 Coburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt.“

71-6/2010

**Zu TOP 5 Modellprojekt zur Verbesserung der Schulessenversorgung
Vorlage: KT/040/2010**

Durch den Landrat werden einleitend Ausführungen zum Projekt gemacht. Das Projekt soll als Einstieg in ein kostenfreies Schulessen dienen. Das heutige Ergebnis sollte ebenfalls der LEADER-Gruppe als Vorschlag mitgeteilt werden, damit die Arbeit synchronisiert werden kann. Im nächsten Haushalt müssen entsprechende Mittel bereitgestellt werden.

In der anschließenden umfangreichen Diskussion beteiligen sich Herr Hofmann, Herr Gruhner, Herr Militzer, Herr Scheffczyk, Herr Fügmann, der Landrat, Herr Wohl, Herr Detko, Herr Rebelein und Herr Franke.

Herr Hofman teilt mit, dass ein Änderungsantrag der Fraktion Die LINKE vorliegt. Nach seiner Meinung ist diesem der Vorzug zu geben, da dieser schnell umgesetzt werden kann, wirklich an den wichtigen Punkten einsetzt und LEADER weiter in ihrem Bereich arbeiten kann.

Es werden die verschiedenen Varianten und u.a. die Schwerpunkte sozialer Ausgleich, Mittelübernahme ins nächste Haushaltsjahr, die Verknüpfung mit LEADER, Erhöhung der Teilnehmerzahl und die Rolle des Mittagessens im Schulkonzept diskutiert.

Herr Scheffczyk stellt den Geschäftsordnungsantrag, dass die Vorlage zurückgewiesen wird und eine Vorlage im nächsten Kreistag erfolgen soll, um ein genaueres Konzept zur Beratung vorliegen zu haben.

Der **Geschäftsordnungsantrag** von Herrn Scheffczyk, die Vorlage zurück an den Einreicher zu verweisen, wird mit

**5 Gegenstimmen bei
7 Stimmenthaltungen
mehrheitlich**

abgelehnt.

Frau Ranke nimmt ab 15:05 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Franke ist der Meinung, dass die Grundlagen über LEADER geschaffen werden können und die Weiterführung des Projektes über die Verwaltung erfolgen kann.

Der Landrat erläutert ausführlich die Arbeit der ILEG-Gruppe, von der bereits die kostenlose Versorgung mit Schulumilch und –obst betreut wird und schlägt vor, diese Zwischenergebnisse in den Ausschüssen zu diskutieren. Der konkrete Wettbewerb soll zu einem späteren Zeitpunkt in das Gesamtprojekt einfließen und die Veränderung in der Schulkultur sollte unterstützt werden.

Herr Scheffczyk möchte weiter seinem abgelehnten Geschäftsordnungsantrag folgen, nach seiner Auffassung ist der vorliegende Antrag ohne jeglichen Inhalt und daher abzulehnen.

Der vorliegende Änderungsantrag der Fraktion Die LINKE wird mit

**12 Ja-Stimmen und
25 Gegenstimmen
bei 2 Stimmenthaltungen**

abgelehnt.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
3 Gegenstimmen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt das Modellprojekt zum Einstieg in ein gesundes und kostenfreies Mittagessen.

Für dieses Projekt werden 100.000 Euro bereit gestellt. Um eine zielgerichtete Verteilung der Mittel an staatlichen Schulen des Landkreises zu gewährleisten, wird ein Schulwettbewerb ausgeschrieben. Dieser soll mit dem LEADER-Konzeptwettbewerb ‚Schulesen im Landkreis Saale-Orla – Regional, Gesund und Gut‘ verknüpft werden.

Der Mitteleinsatz erfolgt zum Beginn des Schuljahres 2011/2012. Die Auswahl der Schulen erfolgt in Auswertung eines auszuschreibenden Schulwettbewerbs.“

72-6/2010

**Zu TOP 6 Zustimmung zur Teilnahme an der Bewerbung zur Pilotphase "Gemeinschaftsschulen im Aufbau"
Vorlage: KT/041/2010**

Der Landrat stellt das Pilotprojekt „Gemeinschaftsschulen im Aufbau“ kurz vor. Eine Beantragung hierzu kann nur von den Schulträgern erfolgen. Die Grund- und Regelschulen Tanna, Ranis und Gefell/Hirschberg möchten sich der Aufgabe stellen. Der Landrat informiert darüber, dass der Kreisausschuss in der Sitzung am 14.06.2010 die pädagogischen Konzepte der vorgenannten Schulen vorgestellt bekommt und dann eine entsprechende Empfehlung beschließt, um die Teilnahme am Pilotprojekt noch zu ermöglichen.

An der anschließenden umfangreichen Diskussion beteiligen sich Herr Militzer, Herr Rebelein, der Landrat, Frau Voll, Herr Scheffczyk und Herr Fügmann.

Herr Militzer vertritt die Auffassung, da keine schriftliche Vorlage vorliegt, den Antrag von der Tagesordnung abzusetzen.

Herr Dr. Rebelein vertritt die Meinung, dass Stabilität in den Schulen in Thüringen herrschen muss und keine Experimente durchgeführt werden, die zu Lasten von Schülern und Lehrern gehen.

Der Landrat weist daraufhin, dass lediglich die Kompetenz zur Entscheidung in dieser Angelegenheit auf den Kreisausschuss übertragen werden soll.

Frau Voll fragt an, ob diese Änderungen auch mit dem Schulnetzplan abgestimmt wurden sind, damit keine Standortsicherung erfolgen kann.

Herr Scheffczyk gibt zu bedenken, dass Konzepte vom Gesetzgeber zu erstellen sind und es nicht Aufgabe des Lehrers ist, Projekte zu entwickeln und lehnt eine Zustimmung ab. Herr Fügmann betont, dass die Terminkette sehr eng gesetzt wurde. Der Termin zur Abgabe beim Ministerium ist der 15.06.2010, deshalb wird die Entscheidungsfindung an den Kreisausschuss übertragen.

Der Kreistag fasst anschließend

**mehrheitlich bei
1 Gegenstimme und
9 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises stimmt der Teilnahme am Pilotprojekt ‚Gemeinschaftsschule im Aufbau‘ für diejenigen Schulen zu, für die der Kreisausschuss die pädagogischen Konzepte bestätigt.“

73-6/2010

**Zu TOP 7 1. Änderung der Vereinbarung zur Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule vom 13.01.2009
Vorlage: KT/042/2010**

Der Landrat begründet den Antrag. Da es Unsicherheiten bei der Finanzierung ab dem Jahr 2011 gibt, wurde vom Freistaat angeboten, diesen Zeitraum analog der 1. Phase weiter fortzuführen.

Herr Dr. Hanna weist auf die Differenzen zwischen der Personalzuweisung und den Personalkostenerstattungen hin.

Weitere Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
4 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises stimmt der Änderung der Vereinbarung nach §12 des Thüringer Schulgesetzes zur Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule auf Basis von Erprobungsmodellen zwischen dem Freistaat Thüringen und dem Saale-Orla-Kreis vom 13.01.2009 in der als Anlage 1 der Vorlage KT/042/2010 beigefügten Fassung zu.

Zudem wird der Landrat ermächtigt, weiteren Veränderungen der benannten Vereinbarung, die keine finanziellen Auswirkungen auf den Landkreis Saale-Orla haben, zuzustimmen.“

74-6/2010

**Zu TOP 8 Erstellung einer Vorschlagsliste für ehrenamtliche Richter in der Thüringer Verwaltungsgerichtsbarkeit; hier für das Verwaltungsgericht Gera
Vorlage: KT/039/2010**

Die Liste mit den erforderlichen Daten der Bewerber wurde als Anlage zur Kreistagsvorlage KT/039/2010 mit den Kreistagsunterlagen allen Kreistagsmitgliedern zugestellt. Da für die Einreichung von Bewerbungen keine Ausschlussfrist besteht, wird die Bewerberliste vor der

Abstimmung um einen weiteren Bewerber ergänzt, so dass nunmehr über 33 Bewerber die Abstimmung zu erfolgen hat.

Hinsichtlich der gesetzlichen Grundlagen verweist der Landrat auf die ausführliche Sachverhaltsdarstellung in der Beschlussvorlage.

Gemäß § 28 Verwaltungsgerichtsordnung sollen durch den Kreistag des Saale-Orla-Kreises 18 Personen in die Vorschlagsliste mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Kreistages, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl aufgenommen werden. Bei einer Anwesenheit von 39 Mitgliedern des Kreistages sind 26 Ja-Stimmen (2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Kreistages) erforderlich, um in die Vorschlagsliste aufgenommen zu werden.

Es besteht Einvernehmen, dass zu jedem Bewerber Einzelabstimmung erfolgt und zur Feststellung des Abstimmungsergebnisses nur die Ja-Stimmen registriert werden.

Folgende Ergebnisse wurden bei der Einzelabstimmung erzielt:

Lfd. Nr.	Name	Ja-Stimmen
1	Herr Eberhard Bauer	36
2	Herr Jürgen Beese	19
3	Frau Beate Bohn	38
4	Frau Angelika Elsholz	20
5	Herr Thomas Eisentraut	32
6	Frau Katrin Grimm	34
7	Herr Wilfried Hertel	34
8	Frau Martina Kalis	7
9	Herr Lutz Kätzel	25
10	Herr Juergen K. Klimpke	34
11	Frau Heike Knoll	13
12	Herr Dieter Knüpfen	34
13	Herr Ingo Kuntzsch	17
14	Herr Uwe Leithiger	35
15	Frau Silvia Mertin	28
16	Herr Harald Mertz	21
17	Frau Ilse Müller	28
18	Herr Thomas Nier	24
19	Herr Walter Peter	27
20	Frau Carmen Plöthner	26
21	Herr Joachim Rohrer	24
22	Frau Friederike Romanus	21
23	Frau Karola Schmidt	24
24	Herr Silvio Schmidt	24
25	Herr Joachim Schulze	28
26	Frau Dorit Stehmann	4
27	Frau Regina Stumpf	30
28	Herr Karl-Heinz Stolze	11
29	Frau Constanze Truschzinski	2
30	Frau Elke Winkler	20
31	Herr Hartmut Winter	14
32	Frau Franziska Wolfram	35
33	Frau Anette Feike	29

Somit fasst der Kreistag nachfolgende Beschlüsse:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt gemäß § 28 Verwaltungsgerichtsordnung mit der Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Kreistages die Aufnahme folgender Personen in die Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter beim Verwaltungsgericht Gera:

Herr Eberhard Bauer	75-6/10
Frau Beate Bohn	76-6/10
Herr Thomas Eisentraut	77-6/10
Frau Katrin Grimm	78-6/10
Herr Wilfried Hertel	79-6/10
Herr Juergen K. Klimpke	80-6/10
Herr Dieter Knüpfer	81-6/10
Herr Uwe Leithiger	82-6/10
Frau Silvia Mertin	83-6/10
Frau Ilse Müller	84-6/10
Herr Walter Peter	85-6/10
Frau Carmen Plöthner	86-6/10
Herr Joachim Schulze	87-6/10
Frau Regina Stumpf	88-6/10
Frau Franziska Wolfram	89-6/10
Frau Anette Feike	90-6/10.“

Zu TOP 9 Anträge

Zu TOP 9.1 Auftrag zur Einbringung der Kreisstraßennetzkonzeption Vorlage: AN/019/2010

Herr Wohl stellt den gemeinsamen Antrag der CDU/SPD-Koalition vor.

An der Diskussion zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Herr Ortwig, Herr Scheffczyk, Herr Fügmann, Herr Oppel, der Landrat und Herr Schugens. Erörtert werden u.a. auch die erkennbaren Veränderungen in den Verkehrsströmen, die Notwendigkeit der Erhaltung von Straßen bzw. notwendigem ökologischem Rückbau und der qualitativen Werterhaltung sowie die Einbeziehung der Kommunen und Beachtung des ÖPNV und des Schülerverkehrs.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt:

Der Landrat wird beauftragt, bis zum Ende des Jahres 2010 eine überarbeitete Kreisstraßennetzkonzeption für den Saale-Orla-Kreis vorzulegen.“

91-6/2010

**Zu TOP 9.2 Überprüfung der Mitglieder des Kreistages auf eine Tätigkeit für das
ehem. MfS/AfNS
Vorlage: AN/018/2010**

Herr Fügmann stellt den gemeinsamen Antrag der CDU/SPD-Koalition vor und weist auf die Vorbildwirkung des Kreistages hin.

Herr Dr. Rebelein, Herr Fügmann, Herr Scheffczyk, Herr Gruhner, der Landrat und Herr Steffen beteiligen sich an der zum Teil kontrovers geführten Diskussion.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach dem vorliegenden Ergebnis aus der vergangenen Legislaturperiode die Überprüfung auf freiwilliger Basis erfolgt, um die vorhandenen Ergebnisse zu aktualisieren.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
3 Gegenstimmen und
7 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt:

1. Die Mitglieder des Kreistages unterziehen sich freiwillig einer Überprüfung auf eine Mitarbeit im früheren MfS/AfNS.
2. Zur Sichtung und Wertung der eingegangenen Unterlagen wird der Kreisausschuss als Vertrauenskommission bestimmt.
3. Zum Empfang der Unterlagen werden der Landrat und der hauptamtliche Beigeordnete bevollmächtigt. Die Unterlagen sind unter Verschluss und für Unbefugte unzugänglich aufzubewahren.
4. Die Auswertung der Unterlagen erfolgt im Kreisausschuss in nichtöffentlicher Sitzung, wobei die Vorschriften über die Verschwiegenheit und Geheimhaltung strikt einzuhalten sind.
5. Falls sich aus der Auskunft der Bundesbeauftragten Hinweise auf eine Zusammenarbeit eines Kreistagsmitgliedes ergeben, ist dem Betroffenen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.
6. Der Kreistag erhält eine abschließende Information über das Ergebnis der Überprüfung.“

92-6/2010

**Zu TOP 9.3 Einführung eines Demographiebeauftragten im Saale-Orla-Kreis
Vorlage: AN/028/2010**

Einleitend führt der Landrat aus, dass besonders im ländlichen Raum die Beachtung der demographischen Entwicklung wichtig ist und so im Verwaltungsbereich eine Demographieprojektgruppe geschaffen werden soll. Aus dem Kreistag soll ein Demographiebeauftragter benannt werden, um die künftig stärker werdende Präsenz von älteren Mitbürgern entsprechend zu vertreten.

Herr Scheffczyk sieht den Antrag als verspätet eingegangen und stellt den **Geschäftsordnungsantrag**, diesen in der nächsten Kreistagssitzung zu behandeln. Der Geschäftsordnungsantrag wird mit

**10 Ja-Stimmen bei
2 Stimmenthaltungen**

abgelehnt.

Die weitere Diskussion wird von Herrn Fügmann, Herrn Möller, Frau Voll, Herrn Würzl, Herrn Scheffczyk, dem Landrat und Herrn Wohl geführt.

Herr Möller führt aus, dass der Antrag von der CDU/SPD-Koalition unterstützt wird. Aus seiner Sicht sollte der demografischen Entwicklung offensiv entgegengetreten werden und ein Demographiebericht regelmäßig dem Kreistag vorgelegt werden. Er beantragt, in der Beschlussfassung eine Konkretisierung aufzunehmen bezüglich der personellen Benennung, Aufgaben und Kompetenzen des Demographiebeauftragten festzulegen und dem Kreistag eine entsprechende Änderung der Hauptsatzung vorzulegen.

Frau Voll schlägt vor, dass nicht eine einzelne Person benannt werden sollte, sondern ein Arbeitskreis geschaffen wird.

Herr Würzl gibt zu Bedenken, dass die Personalkosten hoch genug sind und die Möglichkeit der Verknüpfung mit dem Seniorenbeirat zu überdenken ist.

Herr Scheffczyk sieht für den Demographiebeauftragten keinen klaren Aufgabenbereich.

Der Landrat informiert, dass dieses Thema ebenfalls in der letzten Landrätekonzferenz Hauptthema war.

Im Ergebnis der Diskussion wird vorgeschlagen, den Antrag in den Kreisausschuss und den Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Gleichstellung und Familie sowie den Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft, Umwelt und Regionalentwicklung zu verweisen.

Der Kreistag fasst anschließend entsprechend o.g. Vorschlag

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt, dass der Antrag Nr. AN/028/2010 bzgl. Einführung eines Demographiebeauftragten im Saale-Orla-Kreis sowie der dazu gestellte Änderungsantrag in den Kreisausschuss, den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Familie sowie den Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft, Umwelt und Regionalentwicklung überwiesen werden.“

93-6/2010

Herr Scheffczyk weist darauf hin, dass er an der Abstimmung nicht teilgenommen hat, da er die Verfahrensweise für gesetzwidrig hält.

Zu TOP 9.4 Konzeption zur Einrichtung eines Seniorenbüros und von Seniorenvertretungen im Saale-Orla-Kreis
Vorlage: AN/029/2010

Zu TOP 9.5 Bildung eines Seniorenbeirates
Vorlage: AN/027/2010

Die Tagesordnungspunkte 9.4 und 9.5 werden im Komplex behandelt.

Der von Herrn Scheffczyk gestellte Geschäftsordnungsantrag, den Antrag AN/029//2010 zurückzuweisen, da dieser seiner Meinung nach verspätet eingegangen sei, wird mit

8 Ja-Stimmen bei
4 Stimmenthaltungen

abgelehnt.

An der folgenden Diskussion beteiligen sich Herr Hofmann, Herr Würzl, Herr Scheffczyk, Frau Kanis, Herr Fügmann und Frau Voll.

Herr Hofmann weist darauf hin, den Seniorenbeirat mit entsprechenden Rechten auszustatten. Er ist der Ansicht, ein unabhängiges Gremium außerhalb des Kreistages zu schaffen, um auch andere Sichtweisen einzubeziehen.

Herr Würzl schlägt vor, dass aus dem Kreistag ehrenamtlich Mitglieder im Seniorenbeirat arbeiten sollen.

Herr Scheffczyk unterstützt den Antrag der Fraktion Die LINKE.

Frau Kanis gibt die Empfehlung, die bereits vorhandene Arbeit des Seniorenbüros im Saale-Holzland-Kreis zu betrachten. Die Anträge sollen nach ihrer Ansicht in die Ausschüsse verwiesen werden, um dort konkreter diskutiert zu werden.

Herr Fügmann schließt sich dieser Meinung an, um auch die juristische Basis zu schaffen.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt, dass der Antrag Nr. AN/029/2010 (Konzeption zur Einrichtung eines Seniorenbüros und von Seniorenvertretungen im Saale-Orla-Kreis) sowie der Antrag Nr. AN/027/2010 (Bildung eines Seniorenbeirates) in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Familie sowie in den Kreisausschuss überwiesen werden.“

94-6/2010

Zu TOP 9.6 Bericht Modellprojekt zur Weiterentwicklung der Thüringer Grundschulen
Vorlage: AN/025/2010

Herr Hofmann begründet den Antrag der Fraktion Die LINKE. Weitere Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt:

Der Landrat wird beauftragt, dem Kreistag bis zum 20.09.2010 einen Bericht zu Umsetzung, Erfahrungen und Auswirkungen des Beitritts des Saale-Orla-Kreises zum Modellprojekt ‚Weiterentwicklung der Thüringer Grundschulen‘ vorzulegen.“

95-6/2010

**Zu TOP 9.7 Konzept Saale-Radwanderweg
Vorlage: AN/026/2010**

Herr Dr. Rebelein begründet den Antrag der Fraktion Die LINKE und bittet um bessere Informationen, um mit einem kompletten Konzept Fragen in der Öffentlichkeit besser beantworten zu können.

Der Landrat gibt umfangreiche Informationen zur Zusammenarbeit mit dem Radfahrbund und der bundesländerübergreifenden Arbeitsgemeinschaft Saale-Radweg, zur beabsichtigten Trassenführung des Saale-Radweges, zur vorliegenden Zustimmung des Naturschutzbeauftragten, Kostenlösungen etc. Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros soll den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden.

Herr Dr. Völlm stellt den Geschäftsordnungsantrag auf „Ende der Aussprache“.

Diesem wird bei 3 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen entsprochen.

Der Kreistag lehnt den Antrag der Fraktion Die LINKE mit

**12 Ja-Stimmen bei
19 Gegenstimmen**

ab und fasst somit nachfolgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag Nr. AN/026/2010 (Konzept Saale-Radwanderweg) ab.“

96-6/2010

**Zu TOP 9.8 Antrag zum Beschluss über Bauunterlagen für die Verlegung des Saale-Radwanderweges
Vorlage: AN/021/2010**

Herr Scheffczyk begründet den Antrag der UBV-Fraktion und führt aus, dass über die Verlegung des Saale-Radweges bisher keine Beratung im Kreistag durchgeführt wurde, sondern lediglich die Beschlussfassung im Haushalt erfolgt ist.

Herr Schugens sieht keine Notwendigkeit gegeben, den Antrag der UBV aufrechtzuerhalten.

Herr Oppel entschuldigt sich um 17:55 Uhr für die weitere Dauer der Sitzung.

Herr Fügmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf „Ende der Aussprache“. Diesem wird **mehrheitlich bei 10 Gegenstimmen** entsprochen.

Herr Scheffczyk betont abschließend, dass sich seine Fraktion nicht gegen den Radweg stellt, sondern lediglich möchte, dass auf der Grundlage der Gesetze die Angelegenheit abgearbeitet wird.

Der Kreistag lehnt anschließend den Antrag der UBV-Fraktion mit **13 Ja-Stimmen bei 25 Gegenstimmen** ab und fasst somit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag Nr. AN/021/2010 (Antrag zum Beschluss über Bauunterlagen für die Verlegung des Saale-Radwanderweges) ab.“

97-6/2010

**Zu TOP 9.9 Antrag zur Darstellung der Einhaltung des § 10 ThürGemHV bei der Baumaßnahme Verlegung des Saale-Radwanderweges
Vorlage: AN/023/2010**

Herr Scheffczyk begründet den Antrag der UBV und bittet um Darstellung der Einhaltung der Gesetzlichkeiten .

An der weiteren Diskussion beteiligen sich der Landrat, Herr Dr. Rebelein, Herr Scheffczyk, Frau Voll und Herr Schugens.

Herr Dr. Rebelein schlägt vor, dass über Jahre andauernde Maßnahmen in den jeweiligen Jahresrechnungen dargestellt werden sollten, um den Fortgang nachvollziehen zu können.

Herr Schugens bittet darum, den Fraktionen eine Auflistung aller bereits laufenden Maßnahmen des Radwegebaues zur Verfügung zu stellen.

Der Kreistag lehnt anschließend den Antrag der UBV-Fraktion mit **5 Ja-Stimmen bei 10 Stimmenthaltungen** ab und fasst somit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag Nr. AN/023/2010 (Antrag zur Darstellung der Einhaltung des § 10 ThürGemHV bei der Baumaßnahme Verlegung des Saale-Radwanderweges) ab.“

98-6/2010

**Zu TOP 9.10 Antrag zur Änderung des § 20 der Geschäftsordnung des Kreistages des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: AN/020/2010**

Dieser Antrag ist gemäß § 27 Geschäftsordnung des Kreistages in der nächsten Kreistagssitzung zu behandeln.

**Zu TOP 9.11 Antrag zum Beschluss über Bauunterlagen für die Baumaßnahme BS SOK - Sanierung T-4 Gebäude Pöbneck, Carl-Gustav-Vogel-Straße
Vorlage: AN/022/2010**

Herr Scheffczyk führt zur Begründung des Antrages der UBV aus, dass bereits zwei Beschlüsse zum T-4 Gebäude im Kreistag vorlagen. Der Landrat hat Verträge mit der Volkssolidarität unterschrieben, die hier nicht bekannt sind, so dass sich weitere Informationen erforderlich machen.

Herr Franke entschuldigt sich um 18:15 Uhr für die restliche Dauer der Sitzung.

Herr Schugens gibt das große öffentliche Interesse zu bedenken und bittet um die Zustellung der Vereinbarung an die Kreistagsmitglieder.

Der Landrat betont, dass der Vorgang transparent ist und sichert zu, dass die Vereinbarung mit dem Protokoll versandt wird.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Herr Scheffczyk, Herr Würzl und Herr Schugens. Herr Wohl beantragt „Ende der Aussprache“. Diesem Geschäftsordnungsantrag wird bei

**4 Stimmenthaltungen
mehrheitlich**

zugestimmt.

Der Kreistag lehnt den Antrag der UBV-Fraktion mit

**12 Ja-Stimmen bei
1 Stimmenthaltung
mehrheitlich**

ab und fasst somit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag Nr. AN/022/2010 (Antrag zum Beschluss über Bauunterlagen für die Baumaßnahme BS SOK – Sanierung T-4 Gebäude Pöbneck, Carl-Gustav-Vogel-Straße) ab.“

99-6/2010

**Zu TOP 9.12 Antrag zur Darstellung der Einhaltung des § 10 ThürGemHV bei der Baumaßnahme BS SOK - Sanierung T-4 Gebäude Pöbneck, Carl-Gustav-Vogel-Straße
Vorlage: AN/024/2010**

Weitere Erläuterungen zu diesem Tagesordnungspunkt durch den Einreicher bzw. Wortmeldungen gibt es nicht.

Der Kreistag lehnt den Antrag der UBV-Fraktion mit

**8 Ja-Stimmen bei
7 Stimmenthaltungen
mehrheitlich**

ab und fasst somit nachfolgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag Nr. AN/024/2010 (Antrag zur Darstellung der Einhaltung des § 10 ThürGemHV bei der Baumaßnahme BS SOK – Sanierung T-4 Gebäude Pöbneck, Carl-Gustav-Vogel-Straße) ab.“

100-6/2010

**Zu TOP 9.13   Antrag auf Erhalt des Regelschulstandortes "Hain" in Bad Lobenstein
Vorlage: AN/006/2009**

Herr Scheffczyk begründet den Antrag der UBV, er möchte die offizielle Stellungnahme des Ausschusses erfahren.

An der Diskussion beteiligen sich Herr Gruhner, Herr Scheffczyk, der Landrat, Herr Dr. Hanna und Herr Möller.

Im Ausschuss gab es laut Herrn Gruhner die übereinstimmende Meinung, dass diese Frage im Zusammenhang mit der Errichtung des Schulzentrums Bad Lobenstein geklärt werden muss.

Der Landrat weist darauf hin, dass es keinen Sinn macht, einen neuen Beschluss zu fassen, da der Schulnetzplan fortgeschrieben wird.

Herr Dr. Hanna informiert über seine Teilnahme an der Stadtratsitzung in Bad Lobenstein und sieht keine Möglichkeit der Realisierung des Schulzentrums.

Herr Möller informiert darüber, dass der Stadtrat Bad Lobenstein im November einen Beschluss gefasst hat und die Errichtung des Schulzentrums begrüßt.

Frau Lukas entschuldigt sich um 18:35 Uhr für die restliche Sitzungsdauer.

Herr Scheffczyk stellt fest, dass im Bildungsausschuss keine erneute Beratung zum Antrag stattgefunden hat und stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Antrag erneut an den Ausschuss zu verweisen, bis die Abarbeitung des Kreistagsbeschlusses 60-4/2010 erfolgt ist.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
3 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt, dass der Antrag Nr. AN/006/2009 (Antrag auf Erhalt des Regelschulstandortes ‚Hain‘ in Bad Lobenstein) bis zur Umsetzung des Kreistagsbeschlusses Nr. 60-4/2010 vom 22.02.2010 erneut in den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport überwiesen wird.“

101-6/2010

Zu TOP 9.14   Antrag bzgl. Erarbeitung Konzept Jugendhaus Bad Lobenstein

Herr Scheffczyk beantragt, die erneute Verweisung des Antrages in den Bildungsausschuss, die diese Problematik nur im Zusammenhang mit dem Schulzentrum Bad Lobenstein zu lösen ist.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht.

Herr Gruhner entschuldigt sich um 18:40 Uhr für die restliche Sitzungsdauer.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt, dass der Antrag Nr. AN/007/2009 (Antrag bzgl. Erarbeitung Konzept Jugendhaus Bad Lobenstein) zur erneuten Beratung in den Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport überwiesen wird.“

102-6/2010

Zu TOP 9.15 Hartz IV - Kosten der Unterkunft
Vorlage: AN/014/2010

Der Landrat weist darauf hin, dass die Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft zu gering ist. Eine Möglichkeit der Einflussnahme des Landkreises wird nicht gesehen.

Zu TOP 10 Informationen/Sonstiges

Durch den Landrat werden folgende Informationen gegeben:

- **Würdigung der HH-Satzung 2010 ist durch das LVA mit Schreiben vom 28.04.2010 erfolgt** – das Schreiben wurde allen KT-Mitgliedern mit den Unterlagen zugestellt. Alle KT-Mitglieder erhielten eine CD mit dem endgültigen HH-Plan 2010.
- **Jahresrechnung 2009 des SOK**
Vor Sitzungsbeginn wurde die Jahresrechnung 2009 an die Fraktionsvorsitzenden, Ausschussvorsitzenden und die Mitglieder des Finanzausschusses zur Kenntnisnahme übergeben.
- **Beschlusskontrolle**
Die Übersichtslisten mit dem Abarbeitungsstand der Kreistagsbeschlüsse wurde den Kreistagsmitgliedern mit den Kreistagsunterlagen zugestellt.
- **Statistisches Zahlenmaterial ARGE/ALG II**
Dieses wurde vor Sitzungsbeginn ebenfalls an die Fraktionsvorsitzenden übergeben
- **Liste Niederschlagungen**
Die Liste mit den Niederschlagungen vom 25.02. bis 25.05.2010 wurde vor Sitzungsbeginn den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnisnahme übergeben.
- **Termine**

Bau- und Vergabeausschuss:	02.06.2010, 17:00 Uhr
Jugendhilfeausschuss:	24.06.2010, 16:00 Uhr
Wirtschaftsausschuss:	30.06.2010, 16:30 Uhr
Kreisausschuss:	14.06.2010, 18:00 Uhr in der VHS in Pößneck
Kreisausschuss:	<u>25.08.2010</u> , 17:00 Uhr
Kreistag:	<u>13.09.2010</u> , 14:00 Uhr

voraussichtliche zusätzliche Termine bzgl. Erste Lesung HH 2011/2012
Kreisausschuss: 13.10.2010
Kreistag: 01.11.2010

- **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (Sitzdienst Schleiz)**
Der Landrat informiert über die gesetzlichen Neuregelungen und die sich daraus ergebenden Probleme.
- **Brandschutzproblematik an Schulen**
An den Schulen wurden Brandschutzübungen durchgeführt. Die Schulleiter waren zu Beratungen eingeladen. Mittel für sofort notwendige Maßnahmen wurden bereitgestellt.

Zu TOP 11 Anfragen

Der Landrat übergibt Herr Scheffczyk die schriftliche Beantwortung seiner schriftlich eingereichten Anfragen. Herr Scheffczyk ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden. Er bittet aber darum, dass die Antworten dem Protokoll beigelegt werden sollen.

Herr Fügmann fragt an, ob die Schulen zum Termin des Kreisausschusses eingeladen wurden. Der Landrat bestätigt die Teilnahme.

Herr Würzl entschuldigt sich um 18:50 Uhr für die restliche Sitzungsdauer.

Der Landrat beendet den öffentlichen Teil der 6. Sitzung des Kreistages um 18:55 Uhr.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

Roßner
Landrat

Beate Eismann
Schriftführerin